Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 102 (1976)

Heft: 43

Artikel: Festredner

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-620723

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fragen an Radio Seldwyla

Frage: Wie ich gelesen habe, soll eine Schweizer Suppenfirma einen Wettbewerb ausgeschrieben haben unter dem Titel: «Wie essen wir 1985?» Wissen Sie's?

Antwort: Mit Essstäbchen!

Frage: Ich bin selbständiger Bauunternehmer und habe mich über verschiedene Offerten für den Bau eines neuen Kantonsspitals beworben. Glauben Sie, dass sich das lohnen wird?

Antwort: Aber sicher! Dabei können Sie sich ganz hübsch gesundstossen.

Frage: Der Bücherherbst hat wiederum eine Menge Neuerscheinungen auf den Markt gebracht, und die Schriftsteller ziehen von Ort zu Ort, um aus ihren eigenen Werken vorzulesen. Können Sie mir bitte sagen, wo die längsten Autorenlesungen stattfinden?

Antwort: In Bern – im Nationalrat.

Frage: Haben Sie eine Ahnung, weshalb die «NZZ» eigentlich die «Weltwoche» verklagen möchte?

Antwort: Weil es taktlos und unhöflich ist, die persönlichen Daten einer alten Dame öffentlich auszuplaudern.

Frage: Was glauben Sie: Kommen Beamte auch in den Himmel?

Antwort: Im Prinzip ja; denn es steht geschrieben: Gottes Mühlen mahlen langsam.

Diffusor Fadinger

Dies und das

Dies gelesen: «Liebe ist, wenn der Mann in den Staub auf der Kommode schreibt: «Ich liebe Dich trotzdem.)»

Und das gedacht: Ich kenne einen bösen Faulpelz, der schreibt immer nur: «Oho!» Kobold

Festredner

«Ich muss mich wohl entschuldigen, dass ich so lange zu Ihnen gesprochen habe. Aber ich hatte keine Uhr bei mir.»

Ein Zuhörer: «Aber hinter Ihnen ist doch ein Kalender.»

Seltsame Bestellung

Der Gast: «Bringen Sie mir eine Portion orthographischer Fehler!»

«Das haben wir nicht», erwidert der Kellner verdutzt.

«Ja, warum setzt ihr sie dann auf die Speisekarte?» fragt der Gast.

